LANDESSPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN

Alles rund um die Rede

Korrespondenz: Der Schlusssatz

Jede Form des Schriftverkehrs von Ihnen gibt Auskunft über Ihre Kompetenz sowie Kundenorientierung. Im Falle eines Sportvereins der Mitglieder, Sponsoren usw.
Die ersten Zeilen eines Briefes sind das Entree für Ihr Anliegen. Sie können und sollen den Empfänger positiv auf Ihre Botschaft einstellen (Bitte um Spende z.B.).

Genau so wichtig ist jedoch auch der Schlusssatz. Er rundet den Inhalt ab und gibt nachdrücklich ein Bild von Ihnen wieder.
Dabei ist zu beachten, dass ein positiver Satz, vor allen Dingen bei negativen Nachrichten, Ihre Botschaft viel besser vermittelt.
Also vermeiden Sie den negativen Stil (schade, leider, wir bedauern usw.) sowie Floskeln (wir verbleiben, hochachtungsvoll usw.).

Wählen Sie vorzugsweise Formulierungen wie "Obwohl wir im Moment keine Stelle als Übungsleiter zu besetzen haben, sind wir zuversichtlich,....").
Eine persönliche Note können Sie auch durch eine Fragestellung an den Adressaten erreichen: Wie seht Ihr die Vorschläge zur geplanten Weihnachtsfeier?
Habt Ihr Änderungsvorschläge für die Tombola?

Ein schriftlicher Dank für die Unterstützung durch Spenden bei einer Veranstaltung sollte auch schriftlich den Sponsoren zum Ausdruck gebracht werden (ganz einfach: "Danke für Ihre Unterstützung von ...").

Zur weiteren Erreichung Ihres Zieles (Anliegen) hilft auch durchaus eine Bitte: "Bitte teilt uns Eure Meinung mit."

Der Briefschluss soll bei dem Empfänger einen positiven Eindruck von Ihnen hinterlassen. Somit heben Sie sich vom Durchschnitt der "Briefeschreiber" und des "Amtsdeutsches" ab.